

## 517144-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Objektplanung  
Freianlagen - Generalsanierung Deutsches Nationaltheater Weimar Teilprojekt (TP) 1 –  
Haupthaus  
OJ S 142/2026 27/07/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Bauen und Verkehr

E-Mail: [buero@wittenberg-architektur.de](mailto:buero@wittenberg-architektur.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung  
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Freianlagen - Generalsanierung Deutsches Nationaltheater Weimar  
Teilprojekt (TP) 1 – Haupthaus

Beschreibung: Gegenstand ist die Vergabe von Leistungen der Freianlagenplanung gemäß  
HOAI Teil 3 Abschnitt 2 §§ 38- 40, LP 1 - 9 für die Generalsanierung des Deutschen  
Nationaltheaters Weimar, TP 1 – Haupthaus. Der Bearbeitungsbereich umfasst überschlägig  
3.000 m<sup>2</sup> Außen-, Erschließungs-, Anlieferungs-, Parkierungs-, Vegetations-, Baustellen- und  
Wiederherstellungsflächen im Umfeld des Haupthauses. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.  
Zunächst werden die LPH 1 bis 3 beauftragt. Die LPH 4 bis 9 sowie Besondere Leistungen  
werden nur bei gesondertem Abruf beauftragt.

Kennung des Verfahrens: 4ebe526c-1318-40c4-b307-ead17b651280

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die über [www.subreport.de/E11576285](http://www.subreport.de/E11576285)  
herunterladbaren Formblätter zu verwenden. Gewertet werden nur vollständig ausgefüllte und  
unterschiedene Angebote und die geforderten Anlagen. Es werden nur über die

Vergabepattform [www.subreport.de](http://www.subreport.de) elektronisch abgegebene Angebote berücksichtigt. Rückfragen sind zwingend über die Subreport Bieterkommunikation zu stellen. Rückfragen können bis 8 Tage vor Teilnahmeschluss gestellt werden.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB  
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Freianlagen - Generalsanierung Deutsches Nationaltheater Weimar  
Teilprojekt (TP) 1 – Haupthaus

Beschreibung: Gegenstand des Planungsauftrags ist die fachliche und technische Bearbeitung der Freianlagen, Außenanlagen und außenräumlichen Schnittstellen im Zusammenhang mit der Generalsanierung des Deutschen Nationaltheaters Weimar, Teilprojekt 1 – Haupthaus. Die Leistungen sind dem Leistungsbild Freianlagen gemäß HOAI Anlage 11 zuzuordnen. Die Planung berücksichtigt den Leitfaden Nachhaltiges Bauen des Bundes sowie den Leitfaden Barrierefreies Bauen des Bundes in der für das Projekt maßgeblichen Fassung. Die Bearbeitung erfolgt im denkmalgeschützten Bestand sowie innerhalb bestehender öffentlicher Stadträume und Verkehrsflächen. Das bestehende Gebäude des DNT liegt in der Innenstadt am Theaterplatz 2 in 99423 Weimar. Die terminlichen Meilensteine der Generalsanierung TP 1 - Haupthaus lauten: Planungsstart: 02/2026 LPH2: bis 11/2026 LPH3: ab 01/2027 Ziel der Planung ist die außenanlagenbezogene Unterstützung der Objekt- und Fachplanungen. Dies betrifft insbesondere Erschließung, Anlieferung, Barrierefreiheit, Höhenanschlüsse, Oberflächen, Entwässerung, Vegetation, Baumschutz, bauzeitliche Flächen, Schutzmaßnahmen und die Wiederherstellung betroffener Außenflächen. Das Umfeld des Haupthauses ist nach Abschluss der Baumaßnahme im Wesentlichen in seiner heutigen Gestaltung, Materialität und Funktion wiederherzustellen. Der Schwerpunkt der Beauftragung liegt damit nicht auf einer freiraumgestalterischen Neukonzeption des gesamten Gebäudeumfeldes. Im Vordergrund stehen die technisch-funktionale Bearbeitung, die bauzeitliche Sicherung, die Koordination und die Wiederherstellung der betroffenen Außenbereiche. Der Bearbeitungsbereich umfasst die an das Haupthaus angrenzenden Außen-, Erschließungs-, Anlieferungs-, Parkierungs-, Vegetations-, Baustellen- und Wiederherstellungsflächen. Er umfasst überschlägig ca. 3.000 m<sup>2</sup> und ist in der Anlage „260724\_HH-732 FRA\_4-AST Plananlage“ dargestellt.  
Interne Kennung: LOT-0001 E11576285

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

##### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Planungsleistungen werden gemäß den Vertragsbedingungen (Anlage Vertragsmuster) stufenweise beauftragt. Zunächst wird nur die Leistungsstufe 1 (LP 1-3) übertragen. Aus der stufenweisen Beauftragung allein kann der Auftragnehmer keinen Anspruch auf Erhöhung des Honorars oder auf Schadensersatz ableiten. Ein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung oder auf Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet

für:selbst#, Angaben zu einem besonderen Berufsstand: Verweis auf die einschlägige Rechts-

oder Verwaltungsvorschrift: § 75 (1) (2) (3) VgV Juristische Personen müssen die Namen und

die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden

Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 1 und 2 VgV). Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt. (2) Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Aufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Projektleiter die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden, (3) Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1)Befähigung zur Berufsausübung einschließlich

Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister. : aktuelle

Handelsregister- oder Partnerschaftsregistrauszüge; Nachweis über die berufliche

Befähigung des Bieters und/ oder der Führungskräfte des Unternehmens, insbesondere der

für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berufszulassung,

Studiennachweise - siehe Anlage 1 2) Das Projektteam muss aus mindestens 2 Fachkräften

bestehen - siehe Anlage 5

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: T1 - mindestens 3 Arbeitsproben / Referenzen - siehe Anlage 4 T2 - Projektgröße mind. 250.000 € netto: mindestens eine wertbare Referenz mit anrechenbaren Kosten in Höhe von mindestens 250.000 € netto T3 - Wiederherstellung, Umbau oder Anpassung bestehender Außenflächen mit Bezug zu Bauwerk im Bestand: mindestens eine wertbare Referenz für Wiederherstellung, Umbau oder Anpassung bestehender Außenflächen mit Bezug zu Bauwerk im Bestand mit Beschreibung der Aufgabenstellung T4 - öffentlicher, halböffentlicher oder innerstädtischer Raum: mindestens eine wertbare Referenz im öffentlichen, halböffentlichen oder innerstädtischen Raum mit Beschreibung der Nutzung T5 - technisch-funktionale Außenanlagen mit Schnittstellen zu Fachplanungen: mindestens eine wertbare Referenz für technisch-funktionale Außenanlagen (z.B. Verkehrsflächen, Stellplätze, Aufenthalts- und Spielbereiche, Beleuchtung, Entwässerung, o.dgl.) mit Schnittstellen zu Fachplanungen mit Angabe der Schnittstellen zu anderen an der Planung fachlich Beteiligten (z.B. Hochbau, Tiefbau, TA, o.dgl.)

MINDESTANFORDERUNGEN AN REFERENZEN T1 bis T5 Es sind drei Referenzen einzureichen. Es werden nur Referenzen mit mindestens 50.000 € netto anrechenbare Kosten gewertet. Die Referenzen dürfen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 8 Jahre sein. Maßgeblich ist der Abschluss der eigenen Leistung. Die angegebenen Leistungen müssen abgeschlossen sein oder sich im Abschluss befinden. Als im Abschluss befindlich gelten Leistungen, deren Abschluss bis spätestens zum Tag der Abgabe des Angebotes vorgesehen ist. Mindestens eine Referenz muss die Leistungen der LPH 2 bis 3 nachweisen. Mindestens eine Referenz muss die Leistungen der LPH 5 bis 8 nachweisen. Eine Referenz, die nur LPH 1 oder nur eine reine Konzeptstudie umfasst, reicht nicht aus. Eine Referenz kann mehrere Kriterien T2 bis T5 erfüllen. Sämtliche Kriterien T2 bis T5 müssen mit den Referenzen insgesamt erfüllt werden. Eine Referenz kann mehrere Kriterien T2 bis T5 erfüllen, muss mindestens jedoch 2 darstellen. Für jedes Kriterium muss aber eindeutig erkennbar sein, durch welche Referenz es erfüllt wird. Zur Nachweisführung ist eine Bilddokumentation der Erläuterung beizufügen (als Anlage oder Foto in der Tabelle ergänzend der textlichen Beschreibung).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachstehenden Angaben und Erklärungen sind von den Bietern bzw. den Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen. Bei Arbeitsgemeinschaften sind die Angaben von jedem ARGE-Mitglied gefordert. Diese Angaben sind auch bei Eignungsleihe und dem Einsatz von Nachunternehmern von den sich verpflichtenden Unternehmen gefordert. Mindestanforderungen: 1) Nachweis der geforderten Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für Personenschäden: 1,5 Mio EUR, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 0,5 Mio EUR, alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbung, worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen - siehe Anlage 2; 2) Angaben zum Gesamtumsatz und zum Umsatz für entsprechende Dienstleistungen (Objektplanung Freianlagen nach HOAI 2021 § 39) der letzten 3 Jahre VgV § 45 Abs. 4 (4): im Mittel mindestens 100 T€ - siehe Anlage 3; 3) Benennung Projektleitung mit mind. 5 Jahren und stellvertretende Projektleitung mit mind. 3 Jahren einschlägiger Berufserfahrung - siehe Anlage 5; 4) Ausschlussgründe: Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe nach den vergaberechtlichen Vorschriften - siehe Anlage 6; 5) Erklärung entsprechend Verordnung (EU) 2022/576 (Bezug zu Russland) - siehe Anlage 7

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis Brutto (Wichtung 100%)

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E11576285>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E11576285>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 187 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können nachgefordert werden.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer

Landesverwaltungsamt, Referat 250

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer

Landesverwaltungsamt, Referat 250

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber

zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Bauen und Verkehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Bauen und Verkehr

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Bauen und Verkehr

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Weimar, Dezernat für Bauen und Verkehr

Registrierungsnummer: 16055000-0001-44

Postanschrift: Schwanseestraße 17

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wittenberg Architektur

E-Mail: [buero@wittenberg-architektur.de](mailto:buero@wittenberg-architektur.de)

Telefon: +49 3643478960

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer

Landesverwaltungsamt, Referat 250

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge- Semprun- Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)

Telefon: +49 361573321254

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1360227f-f76a-4099-807f-ccfcfe7b07ad - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/07/2026 12:21:33 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 517144-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 142/2026  
Datum der Veröffentlichung: 27/07/2026